

VEDAG TurboDach® TURBO TU - Unterlagsbahn



0958

Hersteller

VEDAG GmbH
Flinschstr. 10 - 16
D-60388 Frankfurt

Produktionsstätten:
Geisfelder Straße 85 -91, D-96050 Bamberg
Huttenheimer Straße 31, D-76661 Philippsburg-Rheinsheim
Zaluzi 1, CZ-43670 Litvinov

VEDAG GmbH ist seit 1995 nach EN ISO 9001 zertifiziert. Im Oktober 2005 und Februar 2006 wurden die Zertifikate über die werkseigene Produktionskontrolle gemäß DIN EN 13707 und DIN EN 13969 erteilt (Zertifikatsnummern: 0958 - CPD - DK001/1, DK002/1, DK003/1, DK004/1, DK006/1, DK007/1).

Produkt

TURBO TU ist eine kaltselfstklebende Elastomerbitumen-Unterlagsbahn mit einer reißfesten Trägereinlage, unterseitiger abziehbarer und oberseitiger abflämbarer Abdeckfolie für mehrlagige Dachabdichtungen in höchster Qualität gemäß DIN EN 13707 und DIN V 20000-201 mit technischen Werten über den Mindestanforderungen der Normen. Die Verwendung als Unterlage für Dachabdichtungen ist durch das **Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-51351a/01** des MPA Bau der TU München zugelassen.

Produktaufbau

Oberseite	Spezialfolie und abziehbarer Längsrandstreifen
Deckschichten	TOP-Elastomerbitumen
Einlage	Verbundträger KTG 140 g/m ²
Unterseite	kaltselfstklebendes Elastomerbitumen und abziehbare Folie

Produktvorteile

- ◆ Eigenschaftsklasse E1 nach DIN 18531-2 und DIN V 20000-201
- ◆ rationelle Verlegung durch Kaltverklebung und 15 m Rollenlänge
- ◆ sichere Nahtverbindung durch abziehbaren Längsrandstreifen
- ◆ Schutz von unkaschiertem Polystyrol gegen Sintern beim Aufbringen der TurboDach-Oberlagsbahn **TURBO TO** durch thermische Aktivierung.

Anwendungsbereich

TURBO TU wird in Sanierung und Neubau eingesetzt für

- Dachabdichtungen als untere Lage in Anwendungskategorie K1 und K2 nach DIN 18531 bei allen Dachneigungen mit **TURBO TO** als Oberlage im System **VEDAG TurboDach®**

Mögliche Untergründe sind z.B.: Styropor-Dachdämmplatten, mineralvlieskaschierte Polyurethan-Dachdämmplatten, bitumenkaschierte Mineralwolle-Dachdämmplatten, vorgestrichene Mauerwerks-, Beton- oder Leichtbetonflächen bzw. Altdächer

Verlegeart

TURBO TU wird mit mind. 8 cm Längs- und Quernahtüberdeckung mit Quernahtversatz durch Abziehen des oberseitigen Längsrandstreifens und der unterseitigen Trennfolie und Andrücken aufgeklebt. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe zu egalisieren (z.B. mit VEDAGPLAST®-Elastikkitt oder durch zusätzliche Wärmebehandlung). Die Oberlage **TURBO TO** ist Zug um Zug durch thermische Aktivierung aufzubringen, dadurch erfolgt die endgültige hohe Festigkeit der Klebeverbindung zum Untergrund. Ist ausnahmsweise ein Zug-um-Zug-Aufbringen der Oberlage nicht möglich, sind ggf. Zusatzmaßnahmen (z.B. Einsatz weicher Flamme und besonders sorgfältiges Andrücken) bei der Schließung der Längs- und Quernahte erforderlich.

Bei Arbeitsunterbrechungen bzw. am freiem Rand ist **TURBO TU** durch z.B. masseverflüssigendes Aufflämmen gegen Wasserunterläufigkeit zu sichern.

Lagerungshinweise

TURBO TU ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.

VEDAG TurboDach® TURBO TU - Unterlagsbahn



0958

Entsorgungshinweis Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.

Zusätzliche Verbraucherhinweise Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.

Für **Dachabdichtungen** gilt:

- ♦ Maßnahmen zur Aufnahme horizontaler Kräfte (DIN 18531-3, Ziffer 6.3) sind bei Unterkonstruktionen aus Stahltrapezprofilen generell und bei massiven Unterkonstruktionen ab 25 m Gebäudehöhe anzuordnen (z.B. ≥ 3 Befestiger/m an allen Detailpunkten, An- und Abschlüssen).
- ♦ Abhängig von den Objektgegebenheiten können zusätzliche Sicherungsmaßnahmen gegen abhebende Windkräfte (z.B. Auflast oder mechanische Befestigung in Rand- und Eckbereichen) und/oder horizontale Kräfte (Linienbefestigungen oder lineare Befestigungen) erforderlich werden.

Eigenschaft nach DIN EN 13707, Abschnitt	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung Grenzwert
5.2.1 Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	keine Mängel
5.2.2 Länge	DIN EN 1848-1	m	$\geq 15,0$
5.2.2 Breite	DIN EN 1848-1	m	$\geq 1,0$
5.2.2 Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
5.2.2 Dicke	DIN EN 1849-1	mm	$\geq 2,0$
5.2.3 Wasserdichtheit (Verfahren B)	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	≥ 200 (24 Stunden)
5.2.5.1 Verhalten bei einem Brand von außen	DIN V ENV 1187 / prEN 13501-5	-	$B_{root}(t1)^*$
5.2.5.2 Brandverhalten	EN ISO 11925-2 / EN 13501-1	-	Klasse E
5.2.8.2 Scherwiderstand der Fügenähte längs/quer	DIN EN 12317-1	N / 50 mm	KLF
5.2.9 Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	$\mu = 20.000$
5.2.10 Zugverhalten: maximale Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	$\geq 1100 / 1100$
5.2.10 Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	%	$\geq 2 / 2$
5.2.11 Widerstand gegen stoßartige Belastung	DIN EN 12691	mm	KLF
5.2.12 Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730	kg	KLF
5.2.13 Widerstand gegen Weiterreißen längs/quer	DIN EN 12310-1	N	KLF
5.2.14 Widerstand gegen Durchwurzelung	DIN EN 13948	-	KLF
5.2.15 Maßhaltigkeit längs/quer	DIN EN 1107-1	%	k.A.
5.2.17 Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	$\leq - 30$
5.2.18 Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	$\geq + 100$
5.2.19.1 Künstliche Alterung DIN EN 1296 (12 Wochen)	DIN EN 1109 DIN EN 1110	°C °C	k.A.

Die Zahlenwerte sind Nominalwerte, die statistischen Schwankungen unterliegen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eigenschaft des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt. ti-dinv_turbo_tu_r002

* = im System geprüft

KLF = keine Leistung festgelegt, Angaben auf Anfrage
 k.A. = keine Angabe erforderlich
 (lt. Tabelle A1 - DIN EN 13707)

Nationale Bezeichnung und Kurzzeichen:

Für den Einsatz in Dachabdichtungen nach DIN 18531 (Ausgabe Nov. 2005)

DU / E1 PYE-KTG-KSP-2,0 gemäß DIN V 20000-201 und

abP Nr. P-51351a/01 des MPA Bau der TU München